

Freie-Energie-News

AISEG-Generatoren aus Südkorea

Über die autonomen Generatoren der Firma SEMP aus Südkorea haben wir in diesem Heft mehrfach berichtet. Bereits am 5. August hat Reinhard Wirth von www.gehtanders.de darüber ein Youtube-Video veröffentlicht, das diese revolutionäre Technologie auf den Punkt bringt. Zugleich wird hier der Zusammenhang zum Kongress "Technologien der Neuen Zeit" vom 21.-23. Juni in Stuttgart, wo die Südkoreaner präsent waren, und unserem Buch "Autonome Magnetmotoren", in dem die Technologie auch beschrieben wird, hergestellt. Daraus geht hervor, dass es sich um einen echten Game-changer handelt. Siehe dazu auch den Bericht über den Besuch einer Gruppe in Südkorea ab Seite 4.

<https://www.youtube.com/watch?v=f9IClhWlgDY>

GAIA präsentiert Neutrinofolie

Da steht, es würden ja wenige glauben, dass die Neutrinovoltaik funktioniert. Deshalb wolle man mit diesem Beitrag aufzeigen, "wie einfach ein Experiment dazu aussehen kann und welche Kategorie von Maschinen es für die Serienfertigung braucht".

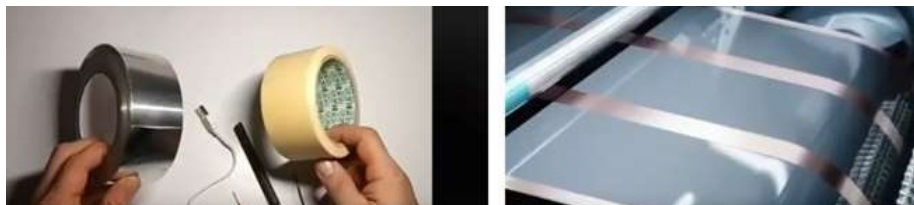
Neutrinovoltaik könne man stark vereinfacht als eine Weiterentwicklung der Photovoltaik beschreiben. Bei der Photovoltaik regt das Sonnenlicht Elektronen in den Solarzellen an, sich zu bewegen. Dabei entsteht elektrischer Gleichstrom. Damit dieser Strom im Haushalt genutzt werden kann, wandelt ein Wechselrichter diesen zu Wechselstrom um.

Bei der Neutrinovoltaik werden viele hauchdünne Graphen-Schichten zwischen Halbleitern aus Silizium eingebettet und auf einer Trägerfolie platziert. Das Graphen vibriert mikroskopisch durch eine unsichtbare Strahlung und erzeugt einen minimalen Elektronenfluss - ebenfalls Gleichstrom. Dieser wird wiederum von einer Steuerintelligenz samt Wechselrichtern in nutzbaren Wechselstrom gewandelt.

Es steht hier - und GAIA spricht hier in Vertretung von Holger T. Schubart



Reinhard Wirth von www.gehtanders.de erklärt die Funktion der AISEG-Generatoren der südkoreanischen Firma SEMP in einem neuen Youtube-Video.



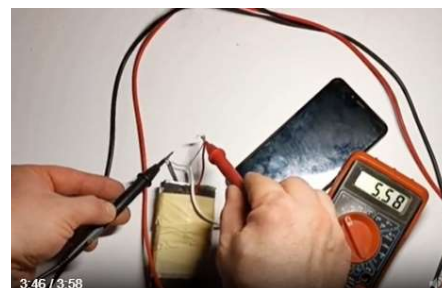
Herstellung der Neutrinofolie einer Bastler-Variante im Vergleich zur Hochtechnologie-Beschichtung für den Bau von Neutrino-Power-Cubes.

von der Neutrino Group: "Immer wieder werden wir nach dem Stand von Experimenten gefragt. Heute wollen wir die Herstellung einer Bastler-Variante der industriellen Hochtechnologie-Beschichtung gegenüberstellen. Die beiden Videos sind unserer Meinung nach gut geeignet, die 'Einfachheit' der Technologie zu verstehen."

Im links sichtbaren Video zum manuellen Experiment wird gezeigt, wie ein spezielles Silikonklebeband verwendet und das Graphit aus der Mine eines Bleistiftes hochfein zermahlen wurde. Ganz eindrucksvoll wird hier aus verschiedenen Folienlagen die Herstellung einer Powerbank zum Laden von Mobiltelefonen demonstriert.

Der im rechten Video gezeigte Maschinenpark ist imstande, pro Sekunde 10 m² beschichtetes Material herzustellen. Nach dieser speziellen Beschichtung könnten täglich Waver für fast 500 Neutrino^R-Power-Cubes hergestellt werden.

Unser Kommentar: Lieber den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach: Jeder kann nach der Anleitung dieses Videos eine kleine



Jeder kann nach Anleitung des Videos eine Powerbank selber bauen.

Powerbank bauen, während in der Realität noch niemand einen mit raffiniertester Technik gebauten Power Cube gesehen hat.

<https://gaia-energy.org/neutrino-energy-neutrinovoltaik-waver-manuell-vs-industriell/>

Neuer Schauberger-Film

Der neue Film "Schaubergers Vermächtnis" zeigt unter anderem, wie die Strömungsvielfalt von Flüssen durch natürliche Eingriffe belebt wird.

<https://www.youtube.com/watch?v=RhBuU74PI7k>